



**Stiftung  
Endometriose  
Forschung**

**Sekretariat  
Frau Vuko  
Albert-Schweitzer-Campus 1, Geb. A1  
48149 Münster**

**Telefon: +49 (0)251 / 83 - 48202  
Fax: +49 (0)251 / 83 - 48267  
Email: ufk@uni-muenster.de**

**Stiftung Endometriose-Forschung  
Beiratssitzung  
Tagungszentrum Denzlingen, 1. Juni 2011**

**Teilnehmer:**

Beirats- und Vorstandsmitglieder

Beginn: 18:45 Uhr – Ende 20:00 Uhr

**TOP 1: Begrüßung**

Begrüßung durch Prof. Kiesel, Danksagung an Prof. Sillem für den gelungenen ersten Kongresstag und erstes Fazit, Ankündigung und Ausblick auf den 10. Endometriosekongress deutschsprachiger Länder in Linz 2013

**TOP 2: Endometriosekongress deutschsprachiger Länder 2015**

Antragstellung zur Ausrichtung des übernächsten Endometriosekongresses 2015 durch Prof. Wild, Innsbruck, Prof. Ulrich, Berlin, bereits schriftlich vorliegend ist die Bewerbung von Prof. Römer, Köln. Weitere Bewerbungen sind weiter möglich und sollen schriftlich an die SEF erfolgen. Die endgültige Entscheidung wird durch den Vorstand der SEF getroffen und mitgeteilt.

**TOP 3: Welt-Endometriosekongress 2017**

Bericht über die Bewerbung von Prof. Dr. Ebert, Berlin, für den Welt-Endometriosekongress 2017, im Rahmen dessen wird auch die Ausrichtung des Endometriosekongresses deutschsprachiger Länder beantragt. Die Bewerbung wird bereits durch den Vorstand der SEF unterstützt. Klarstellung, dass die SEF nicht den Welt-Endometriosekongress mitfinanzieren wird. Dies erfolgt durch die WES.

#### **TOP 4: Welt-Endometriosekongress 2011**

Bericht von Professor Tinnebergs über die Präsenz der EEL und SEF auf dem Welt-Endometriosekongress in Montpellier 2011. Das Thema war im Rahmen des Weißenseetreffens 2011 festgelegt worden. Am 4.9.2011 wird in Montpellier in englischer Sprache ein Symposium zum Thema tief infiltrierende Endometriose durch SEF und EEL abgehalten. Es erfolgt der Aufruf zur Meldung weiterer Referenten. Diese mögen sich schriftlich per Email bei Professor Tinneberg melden. Die Teilnahme an Symposium wird kostenlos sein.

#### **TOP 5: Mailingliste**

Aufgrund der unvollständigen Mailingliste der SEF mögen sämtliche Beiratsmitglieder ihre gültige Email-Adresse an die Anwesenheitsliste der Beiratssitzung anhängen.

#### **TOP 6: Zertifizierungsstatus**

Bericht von Professor Schweppe über den Zertifizierungsstatus.

1. Endometriosezentrum – München TU, Stufe II, Leitung PD Dr. Popovici: die Zertifizierung ist erfolgreich abgeschlossen. Da Frau Dr. Popovici die Klinik verlässt, und die bisherige stellvertretende Leiterin des Endometriosezentrums Fr. Dr. Oriol die Leitung übernimmt, muss erst noch geklärt werden, ob Frau Oriol in den wissenschaftlichen Beirat aufgenommen wird (wegen der Zertifizierung auf der Stufe II)
2. Endometriosezentrum – Wels, Stufe I, Leitung Dr. med. Wilm: das Audit steht noch aus. Termin noch nicht festgelegt
3. Hildesheim (Dr. Kauffells) und UFK Düsseldorf (PD Dr. Fleisch) haben bisher die Unterlagen noch nicht eingereicht.
4. Endometriosezentrum - Hamburg – Albertinen Krankenhaus, Stufe II, Leitung Dr. von Leffern: das Audit ist erfolgreich abgeschlossen; der Bericht der Selbsthilfe fehlt.
5. Endometriosezentrum - Hamburg – Altonaer Straße, Stufe III, Leitung PD Dr. Buchweitz: Audit für 23.6. geplant
6. Endometriosezentrum - Langenhagen, Stufe I, Leitung Dr. Bühler / Dr. Schill: Zertifizierung erfolgreich abgeschlossen.
7. Endometriosezentrum - Wien – Ordination: Women & Health, Stufe I, Leitung PD Dr. Hudelist: Zertifizierung erfolgreich abgeschlossen.
8. Endometriosezentrum - Bad Salzuflen, Reha-Zentrum, Leitung Dr. Niehues: Zertifizierung erfolgreich abgeschlossen; wobei erwähnt werden muss, dass Dr. med. Becherer (Wiesbaden) zur kompetenten Beurteilung der physikalischen und rehabilitativen Verfahren das Audit mit durchführte, wofür die Kommission ihm sehr dankbar ist.

9. Endometriosezentrum – Aachen: Stufe III, Leitung PD. Dr. Meinhold-Heerlein und Dr. Wölfler: Ergänzungsaudit wurde von Prof. Mettler durchgeführt; Controlling-Daten liegen vor und liegen deutlich über den geforderten Zahlen.
10. Rezertifizierung Berlin-ke, Stufe II, Leitung Dr. Halis ist erfolgreich abgeschlossen.
11. Rezertifizierung Erlangen, Stufe III, Leitung PD Dr. Renner ist erfolgreich abgeschlossen.
12. Rezertifizierung Dortmund und Siegen, Stufe I, Leitung PD Dr. Greb steht kurz vor dem Abschluss; es fehlen noch einige Angaben.
13. Rezertifizierung Münster, Stufe III, Leitung Prof. I. Kiesel: Audit für 18.8. geplant
14. Rezertifizierung Berlin-Charité, Stufe III, Leitung Dr. Bartley: Unterlagen liegen vor, werden zurzeit geprüft.
15. Rezertifizierungen Villach, Krefeld und Emmendingen stehen für dieses Jahr noch an.

Ergänzung von Prof. Dr. Ebert, dass Professor D'Hooghe seine Einrichtung in Leuven, Belgien nach Vorgaben der SEF zertifizieren lassen möchte. Ergänzung von Professor Schweppe, dass auch Zentren in Italien diesbezüglich angefragt haben. Zertifizierungsverfahren über Deutschland, Österreich und die Schweiz hinaus sind derzeit noch nicht geplant, werden aber begrüßt und sollen ggf. unter dem Dach der EEL erfolgen.

#### **TOP 7: Newsletter, Beitrag**

Bericht von Professor Schweppe über die Vorstandsentscheidung, dass die freiwillige Spende von 30,- € pro Jahr der Beiratsmitglieder für die Finanzierung des Newsletters in Zukunft per Bankeinzug erfolgen soll, da die Zahlungsmoral in der Vergangenheit nicht ausreichend gut gewesen ist. Einwand, dass grenzübergreifende Bankeinzugsverfahren nicht möglich sind. Die Betroffenen werden aufgerufen weiterhin freiwillig selber zu überweisen.

#### **TOP 8: Qualitätssicherung**

Bericht über die Erfahrungen mit dem in Weißensee 2011 entwickelten Basiserfassungsbogen zur Qualitätssicherung. Diese fallen sehr unterschiedlich aus. Prof. Dr. Oppelt, Prof. Dr. Ulrich, Prof. Dr. Sillem, Prof. Dr. Müller, Prof. Dr. Schweppe, PD Dr. Buchweitz, Prof. Dr. Wenzl werden beauftragt, den Bogen erneut zu überarbeiten. Da eine internetbasierte Statistik ab 01/2012 erfolgen soll (Kosten 100 €/Jahr; alternativ Übermittlung der Daten per Exceltabelle an die SEF) und diese durch Herrn Leissner getestet wurde, soll dieser in den Prozess eingebunden werden. Der überarbeitete Basiserfassungsbogen soll beim Weißenseetreffen 2012 vorgestellt und beschlossen werden.

**TOP 9: Weißensee 2012**

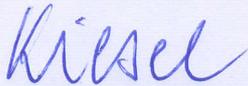
Besprechung Weißenseetreffen 2012. Bericht von Prof. Dr. Keckstein, dass diese Veranstaltung zunehmend als Kongress bzw. Fortbildung benutzt wurde und somit die Räumlichkeiten zu klein wurden. Es wird beschlossen, dass die Veranstaltung weiter im kleinen Kreis stattfinden soll. Ebenso ist eine Themenreduktion geplant. Vorschlag von Prof. Dr. Tinneberg, dass nur ein Teilnehmer pro Arbeitsgruppe zugegen sein soll.

**TOP 10: Leitlinie**

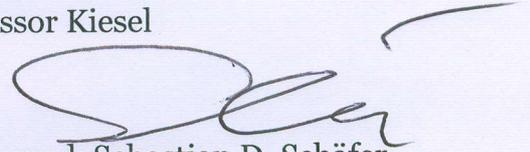
Bericht von Prof. Dr. Keckstein, dass die gynäkologische Fachgesellschaft Kroatiens plant, die Leitlinie Endometriose der DGGG für sich eins zu eins zu übernehmen. Professor Ulrich wird beauftragt, sich um die Genehmigung seitens der DGGG zu kümmern.

**TOP 11: Verabschiedung**

Abschließende Worte des 1. Vorsitzenden der SEF, Professor Kiesel



Univ.-Prof. Dr. med. L. Kiesel  
1. Vorsitzender



Dr. med. Sebastian D. Schäfer  
(Protokollführer)